

EHI-STUDIE

POS-Systeme 2022

Evolution des Checkouts

EHI



Mit freundlicher Unterstützung von:



EHI Liebe Leserinnen und Leser,

die neunte Ausgabe aus der Reihe „POS-Systeme“ des EHI Retail Institute gibt einen Überblick zur aktuellen Kassenlandschaft im deutschsprachigen Einzelhandel und zeigt Themen und Trends am POS auf. Der Touchpoint Kasse bleibt – auch in Zeiten der Pandemie – für den Handel von großer Bedeutung. Sich schnell ändernde Anforderungen verlangen dabei aber höchste Flexibilität und sorgen dafür, dass Investitionen in Kassenshard- und Kassensoftware nach wie vor einen großen Anteil der IT-Investitionen ausmachen. Die EHI-Studie „POS-Systeme 2022“ zeigt auf, welche Bereiche die POS-Verantwortlichen dabei besonders im Auge haben werden.

Das EHI Retail Institute ist seit mehr als 60 Jahren im Bereich Forschung und Dienstleistung rund um Informationstechnologie im Handel aktiv. Die Projekte werden in Zusammenarbeit mit unseren Arbeitskreisen, an denen sich eine große Anzahl von Mitgliedsunternehmen des EHI-Netzwerks beteiligt, konzipiert und durchgeführt.

Mit der Technologie-Messe EuroCIS, den EHI Technologie Tagen sowie unserer Zeitschrift „stores and shops“ bieten wir dem Handel und seinen Partnern vielfältige Informations- und Kommunikationsmöglichkeiten mit klarem Branchenfokus.

Wir danken den Teilnehmenden der Untersuchung und allen weiteren Personen, die bei der Erstellung dieser Studie mitgewirkt haben. Durch ihre Unterstützung war es möglich, die Studie zu aktualisieren.

Ulrich Spaan
Mitglied der Geschäftsleitung
EHI Retail Institute



Çetin Acar
Projektleiter
Forschungsbereich IT
EHI Retail Institute



| | |
|---|----|
| Vorwort | 3 |
| Executive Summary | 5 |
| Grundgesamtheit Deutschland | 6 |
| Methode | 8 |
| Anforderungen an die Kasse | 12 |
| Gastbeitrag PartnerTech | 14 |
| Eingesetzte Systeme | 18 |
| Auswahl Hard- und Software | 28 |
| Funktionen der Kasse | 36 |
| Architektur und Anbindung an die Zentrale | 39 |
| Strategische Fragestellungen | 43 |
| Gastbeitrag Snabble | 45 |
| Abbildungsverzeichnis | 54 |
| Impressum | 55 |

Ein Großteil der in der vorliegenden Studie abgebildeten Grafiken ist in unserer Online-Statistik-Datenbank www.handelsdaten.de verfügbar und kann als xls-, pdf- und jpg-Datei heruntergeladen werden.

Die Grafiken zum Thema „POS-Systeme“ finden Sie auf unserer Handelsthemen-seite unter:

<https://www.handelsdaten.de/handelsthemen/kassensysteme>



Executive Summary

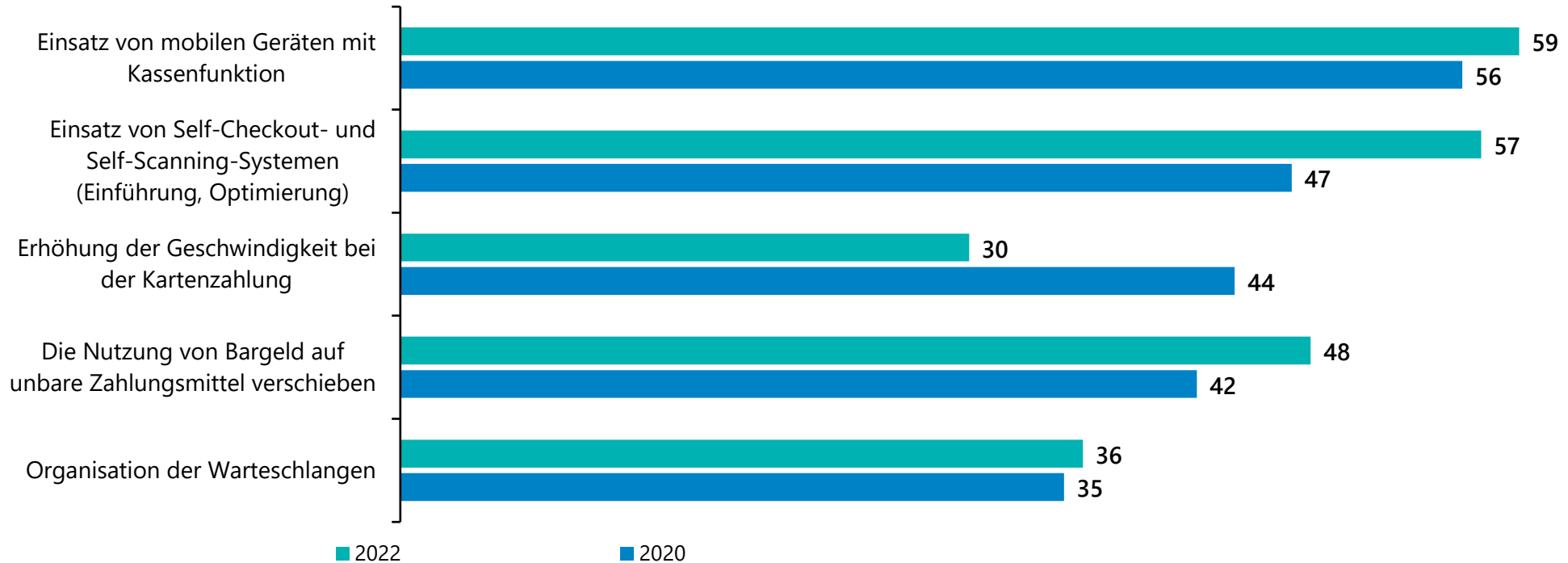
Kernergebnisse

- 976.900 Kassen sind in 525.900 Betrieben des Handels im weiteren Sinne im Einsatz. Damit bestätigt sich der Trend der letzten Jahre, dass sowohl die Anzahl der Betriebe als auch die Anzahl der Kassen sinkt.
- Der Einsatz von mobilen Geräten mit Kassenfunktion und der Einsatz von Self-Checkout- und Self-Scanning-Systemen (Einführung, Optimierung) werden als wichtigste Handlungsfelder am POS gesehen.
- Das durchschnittliche Alter der eingesetzten Kassenhardware nimmt stetig zu und liegt aktuell bei 5,9 Jahren.
- Lediglich 36 Prozent der befragten Händler werden in den kommenden zwei Jahren keine Veränderungen an der Kassenhardware vornehmen.
- Das Alter der eingesetzten Kassensoftware liegt bei den befragten Händlern im Schnitt bei 6,9 Jahren.
- Der klassische Filialserver ist in den Filialen der befragten Händler immer seltener vorzufinden.
- Die wichtigsten Kriterien bei der Auswahl der Kassenhardware sind für die Befragten die Wartungsfreundlichkeit, der Preis/die Total Cost of Ownership und die Fernwartungsmöglichkeit.
- Zwar spielt bei der Auswahl der Kassensoftware die Wirtschaftlichkeit eine bedeutende Rolle. Aber Punkte wie die Flexibilität und die intuitive Bedienbarkeit der Software sind bei den befragten IT-Entscheiderinnen und –Entscheidern höher im Ranking angesiedelt.
- Alle Self-Service-Varianten werden bei den befragten Retailern künftig weiter ausgebaut. Insbesondere das Self-Scanning mit dem Device der Kundin bzw. des Kunden wollen künftig 59 Prozent der Händler in ihren Filialen anbieten.
- Die Verknüpfung der Vertriebskanäle hat für die Händler weiter an Bedeutung zugenommen. Die befragten Unternehmen bieten ihren Kundinnen und Kunden auf der Fläche aktuell verschiedene Optionen zum Kombinieren des Einkaufs über die Vertriebskanäle an.
- 86 Prozent der Teilnehmenden stimmen der These „Scannen und Bezahlen über das Kundensmartphone wird kommen“ zu.
- Datenaustausch in Neartime (Austausch von Daten in nahezu Echtzeit) reicht den Handelsunternehmen nicht mehr aus. Die Entwicklung geht klar zur Realtime-Anbindung der Kassen an die zentralen Systeme.
- 16 Prozent der Unternehmen aus dem Panel nutzen mobile Geräte als Kasse. 55 Prozent der Befragten wollen mobile Devices künftig zum Kassieren einsetzen.

Handlungsbedarf im Kassenzprozess – Top 5 Antworten 2020/2022

Handlungsbedarf im Kassenzprozess – Vergleich 2020/2022 (Abb. 6)

In Prozent



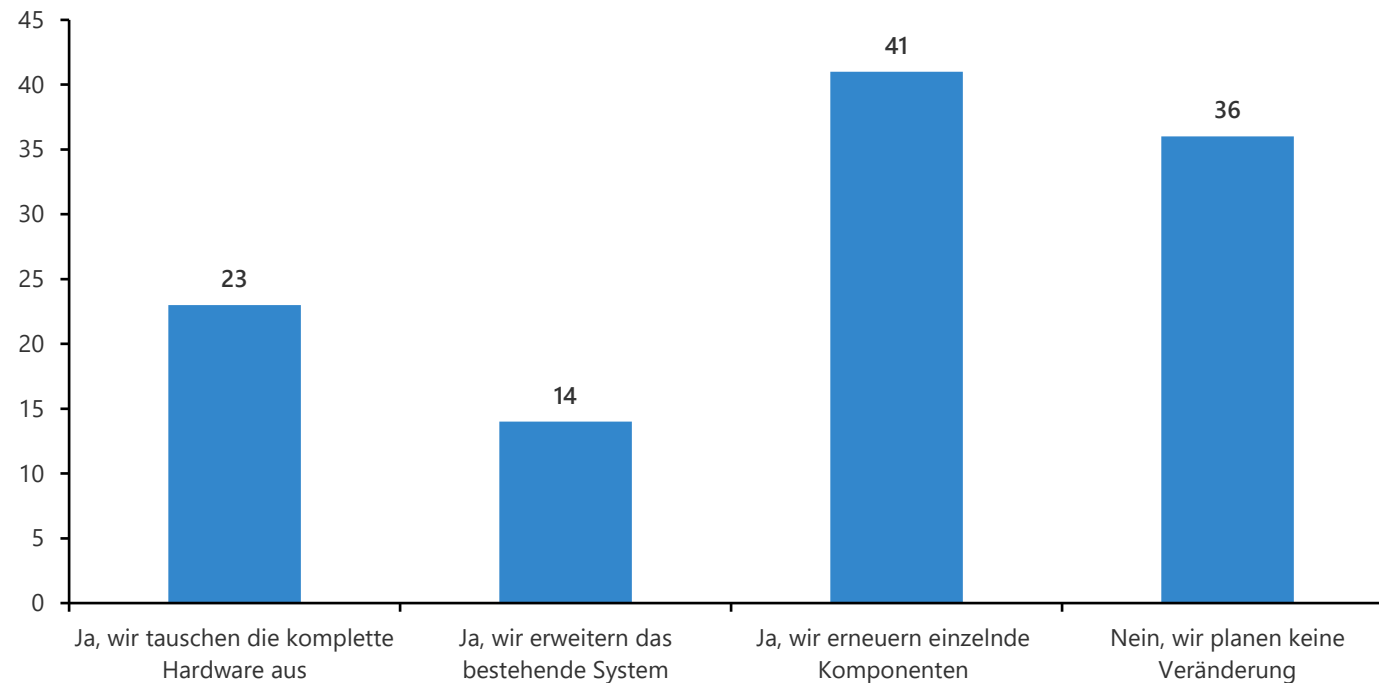
n = 43/44

Quelle: EHI

Erneuerung der Kassenshardware

Pläne zur Erneuerung der Kassenshardware (Abb. 8)

In Prozent, Mehrfachnennungen möglich



n = 44

Quelle: EHI

- Ein knappes Viertel der befragten Unternehmen wird in den kommenden zwei Jahren seine komplette Kassenshardware austauschen.
- 41 Prozent wollen zumindest einzelne Komponenten erneuern.
- 14 Prozent erweitern die bestehende Kassenshardware mit neuen Komponenten.
- Lediglich 36 Prozent aus dem Panel planen keine Veränderung an ihren Kassensystemen in den kommenden zwei Jahren.



Das EHI Retail Institute ist ein Forschungs- und Beratungsinstitut für den Handel und seine Partner mit rund 80 Mitarbeitenden. Sein internationales Netzwerk umfasst rund 800 Mitgliedsunternehmen aus Handel, Konsum- und Investitionsgüterindustrie sowie Dienstleister. Das EHI erhebt wichtige Kennzahlen für den stationären und den Onlinehandel, ermittelt Trends und erarbeitet Lösungen. Das Unternehmen wurde 1951 gegründet. Präsident ist Kurt Jox, Geschäftsführer ist Michael Gerling. Die GS1 Germany ist eine Tochtergesellschaft des EHI und des Markenverbandes und koordiniert die Vergabe der Global Trading Item Number (GTIN, ehem. EAN) in Deutschland. In Kooperation mit dem EHI veranstaltet die Messe Düsseldorf die EuroShop, die weltweit führende Investitionsgütermesse für den Handel, die EuroCIS, wo neueste Produkte, Lösungen und Trends der IT- und Sicherheitstechnik vorgestellt werden, sowie die C-star für den asiatischen Handel in Shanghai.

Über den EHI Forschungsbereich IT:

Der Einsatz von Informationstechnologie ist ein entscheidender Erfolgsfaktor im Handel. Wir stellen die Möglichkeiten technologischer Innovationen von der Kasse bis zur zentralen Warenwirtschaft mit ihren Schnittstellen zu den Lieferanten vor, dokumentieren die Akzeptanz von Lösungen im Handel, leiten organisatorische Anforderungen ab und kalkulieren den betriebswirtschaftlichen Vorteil.

Verlag:

EHI Retail Institute GmbH
Spichernstraße 55
50672 Köln
Tel. +49 221 57993-0
Fax +49 221 57993-45
info@ehi.org
www.ehi.org

Herausgeber:

EHI Retail Institute e.V.

Geschäftsführung EHI Retail Institute:

Michael Gerling

Autor:

Çetin Acar, acar@ehi.org
Ullrich Spaan, spaan@ehi.org

Layout:

EHI Retail Institute GmbH

Copyright© 2022

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Haftungsausschluss:

Das EHI Retail Institute versucht mit größtmöglicher Sorgfalt, in der vorliegenden Studie richtige, vollständige und aktualisierte Informationen zur Verfügung zu stellen. Fehler können jedoch nicht völlig ausgeschlossen werden. Das EHI Retail Institute übernimmt daher keinerlei Haftung oder Garantie für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Qualität und/oder Aktualität der veröffentlichten Informationen, es sei denn, die Fehler wurden vorsätzlich oder grob fahrlässig aufgenommen. Dies betrifft sowohl materielle als auch immaterielle Schäden Dritter, die durch die Nutzung des Informationsangebots verursacht werden.

Bestellmöglichkeiten:

Tel. +49 221 57993-43
vertrieb@ehi.org
www.ehi-shop.de

ISBN: 978-3-87257-562-3

Preis: 930,00 €, zzgl. gesetzlicher MwSt.

Bildrechte:

Cover: Composing EHI

EHI